

Praktikum im Master-Studiengang (M. Sc.) „Klinische Expertise in Gesundheit & Pflege“

Logopädie/ Physiotherapie

Voraussetzungen

Die Studierenden verfügen über differenzierte Kenntnisse im physiotherapeutischen oder sprachtherapeutischen Bereich (klinisch-praktische Kompetenzen) sowie im wissenschaftlichen Arbeiten (experimentelle Testung und Forschungsmethodologie) und können diese im Praktikum anwenden und umsetzen.

Ziele

Die Studierenden planen ein empirisches Projekt in den Therapie- und Rehabilitationsberufen. Sie zeigen in einem dazu angefertigten Exposé, dass sie ein Thema auf wissenschaftlichem Niveau selbständig bearbeiten können. Dabei integrieren sie die erlernten Methoden wissenschaftlichen Arbeitens sowie hinzugewonnene klinisch-praktische Kompetenzen.

Dauer und Einsatzorte

Das Praktikum liegt zeitlich zwischen dem 2. und 3. Semester (Februar-März), umfasst 4 Wochen (à 40 Stunden pro Woche) oder 8 Wochen (à 20 Stunden pro Woche) in Folge (das Praktikum ist nicht teilbar) und entspricht 6 Creditpoints. Die Einsatzorte (national und international) werden mit den hauptamtlich Lehrenden und dem Praxisreferat der KH Mainz abgesprochen. Möglich sind neben privaten Praxen und Kliniken auch soziale Einrichtungen, Netzwerke, Präventions- und Beratungs- oder Forschungsprojekte im In- und Ausland.

Um insbesondere Rollenkonflikte zu vermeiden, soll das Praktikum nicht beim eigenen Arbeitgeber absolviert werden.

Arbeitsauftrag und Praktikumsbericht

Die Studierenden planen ein empirisches Projekt in den Therapie- und Rehabilitationsberufen. Sie fertigen einen Praktikumsbericht über das absolvierte Praktikum an. Dieser Bericht soll folgende Aspekte beinhalten:

- Überblick und Kurzbeschreibung der Praktikumseinrichtung
- Skizzierung des Praktikumsablaufs, übernommenen Tätigkeiten
- Entwicklung einer Forschungsfrage anhand einer Therapiesituation, eines klinischen Falls oder zu einem Diagnostikinstrument bzw. einem Therapiekonzept

- Stand der Forschung (inklusive dokumentierter Literaturrecherche) mit Definition der spezifischen Forschungslücke
- Forschungsdesign zur Untersuchung der Forschungsfrage (quantitativ, qualitativ)
- Definition der Zielgruppe
- Methoden der Datenerhebung und -auswertung
- Arbeitsplan und Meilensteinplanung

Alle Elemente sind mit Rückbindung an die Literatur zu begründen.

- Reflektierende Gegenüberstellung der (zu erwartenden) wissenschaftlichen Erkenntnisse mit der spezifischen Fragestellung und dem experimentellen Vorgehen
- ggf. Präsentation erster Daten

Der Bericht soll 10-15 Seiten (ohne Anhang) umfassen und den formalen Kriterien wissenschaftlichen Arbeitens entsprechen. Der schriftliche Bericht gilt als Leistungsnachweis.

Nach dem Praktikum:

- Der Praktikumsbericht wird nach dem Praktikum in einfacher Ausführung (ein Exemplar) und in einer Mappe oder gebunden bis spätestens zehn Tage nach Beginn der Vorlesungszeit des Folgesemesters im Prüfungsamt abgegeben.
- Der „Praktikumsnachweis“ (Dokument befindet sich auf der Homepage) wird als Teil des Praktikumsberichts abgeheftet! Sollte dieser nicht im Praktikumsbericht vorliegen, hat dies das Nicht-Bestehen der Prüfungsleistung zur Folge.
- Die Praktikumsstelle muss nach Abschluss des Praktikums von den Studierenden mit Hilfe eines Online-Fragebogens bewertet werden. Den entsprechenden Link finden Sie auf der Homepage unter Praxisreferat (dort wo Sie auch dieses Dokument heruntergeladen haben).

Zuständig im Praxisreferat:

Dörthe Höhle, M.A.; (Physiotherapie/ Logopädie)

Raum 2010b, Tel +49 (0)6131/ 28944-232

doerthe.hoehle@kh-mz.de

Maren Ohlde, cand. M.A.

Zuständige Dozentinnen:

Logopädie: Frau Prof.in Dr. Sabine Corsten, sabine.corsten@kh-mz.de

Physiotherapie: Frau Prof.in Dr. Andrea Reißig, andrea.reissig@kh-mz.de

Frau Prof.in Dr. Marion Riese, marion.riese@kh-mz.de

Anschrift: Katholische Hochschule Mainz, Prüfungsamt, Saarstraße 3, 55122 Mainz